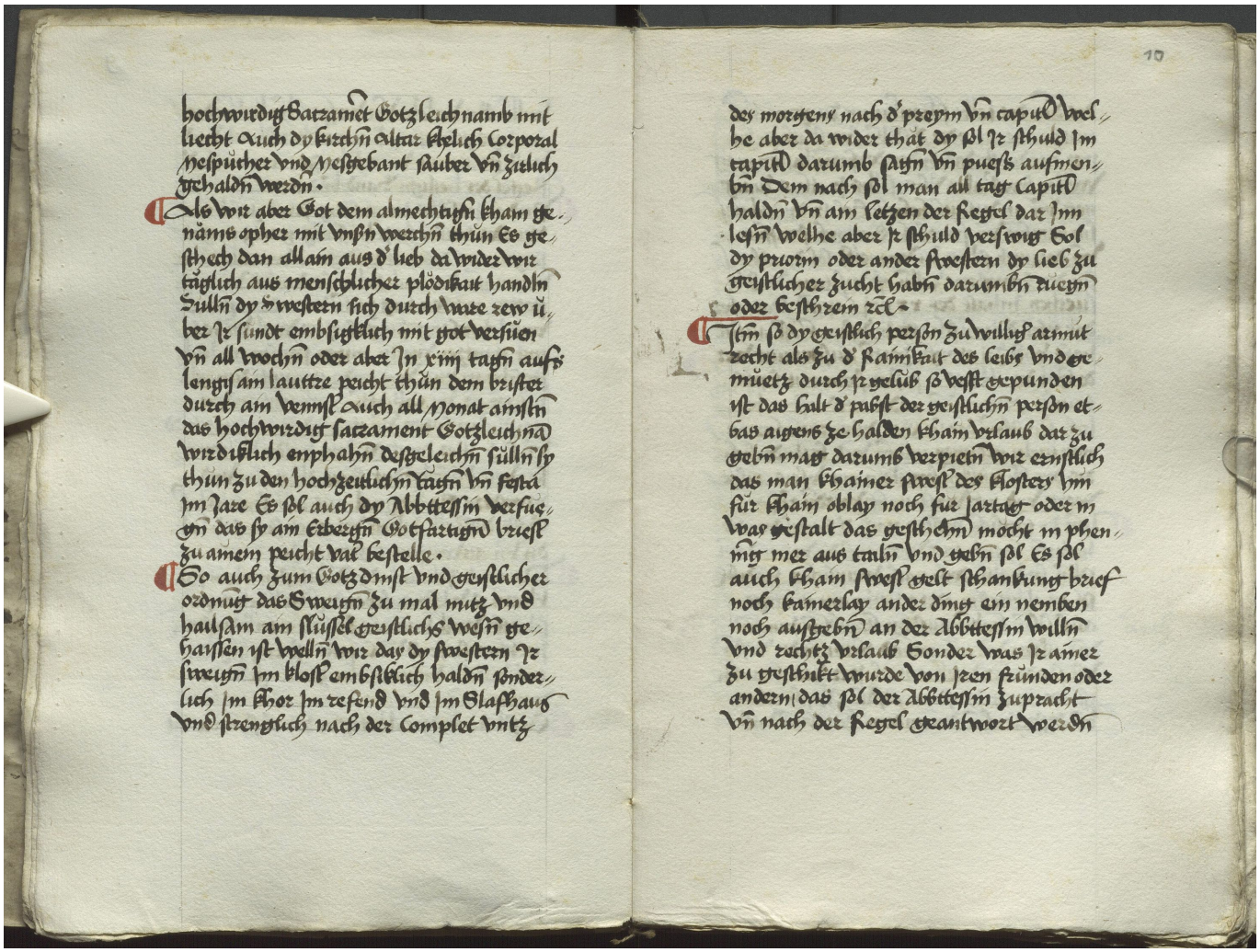
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37915
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv



hochwirdig Sacramēt Gotzleichnamb mit
liecht Auch dy kirchn altar khelich Corporal
Mespücher vnd Mesgebant sauber vn zirlich
gehaldn werdn.

Als wir aber Got dem almechtign kham ge-
näms opher mit vnsn werchn thün Es ge-
sthech dan allain aus d' lieb da wider wir
täglich aus menschlicher plödikait handln
Sulln dy Swestern sich durch ware rew ü-
ber Ir sundt embsigklich mit got versüen
vn all wochn oder aber In xiiij tagn aufs
lengis ain lauttre peicht thün dem brister
durch ain vennst Auch all Monat ainstn
das hochwirdig sacrament Gotzleichnā
wirdiklich enphahn desgeleichn sülln sy
thun zu den hochzeitlichn tagn vn festa
im Jare Es sol auch dy Abbttessin verfue-
gn das sy am Erbergn Gotfartign briest
zu ainem peicht vat bestelle.

So auch zum Gotzdinst vnd geistlicher
ordnung das Sweign zu mal nutz vnd
hailsam ain slüssel geistlichs wesn ge-
haissen ist welln wir das dy swestern Ir
sweign im klost embsiklich haldn sonder-
lich im khor im refend vnd im Slafhaus
vnd strenglich nach der Complet vntz

10

des morgens nach d' preym vn capitl wel-
he aber da wider thät dy sol Ir schuld im
capitl darumb sagn vn puess aufmen-
bn Dem nach sol man all tag Capitl
haldn vn ain letzen der Regel dar im
lesn welhe aber Ir schuld verswig Sol
dy priorin oder ander swestern dy lieb zu
geistlicher zucht habn darumbn ruegn
oder besthrein rcl.

Item so dy geistlich person zu willig armut
recht als zu d' Rainikait des leibs vnd ge-
müetz durch Ir gelüb so vesst gepunden
ist das halt d' pabst der geistlichn person et-
bas aigens ze halden kham vrlaub dar zu
gebn mag darumb verpietn wir ernstlich
das man khainer swest des klosters hin
für kham oblay noch für jartag oder in
was gestalt das gesthehn möcht in phen-
ing mer aus tailn vnd gebn sol Es sol
auch kham swest gelt schankung brief
noch kainerlay ander ding ein nemben
noch ausgebn an der Abbttessin willn
vnd rechtz vrlaub Sonder was Ir ainer
zu geschikt wurde von Iren fründen oder
andern das sol der Abbttessin zupracht
vn nach der Regel geantwort werdn